

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte
Band: 2 (1926)
Heft: 8

Rubrik: Humor und Rätsel

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

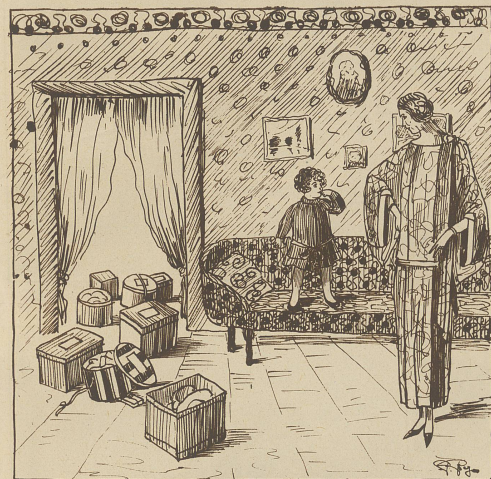
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

HUMOR UND RÄTSEL



Toilettengeheimnisse

«Gelt, Mama, wenn ich mal groß bin, brauche ich nicht mehr aus dem Zimmer zu gehen, wenn Du einen neuen Hut willst vom Papa?»

Dame (zum Dienstmädchen): «Wie ich sehe, haben Sie gestern nachmittag Besuch gehabt, Marie. Wer war es?»

Marie: «Nur meine Tante, Madame.»

Dame: «Wenn Sie sie wiedersehen, so sagen Sie ihr, sie habe den Tabaksbeutel und die Zündhölzchen auf dem Klavier liegen gelassen.»

Neugier. «Mama, gibt es denn auch saure Kinder?»

«Aber Elschen, wie kommst du zu dieser Frage?»

«Papa nennt Fräulein doch immer: mein süßes Kind.»

Sein Beruf. Richter: «Sie sagen, der Polizist hätte Sie verhaftet, während Sie ganz ruhig Ihren Beruf ausübten?»

Angeklagter: «Jawohl, Herr Richter.»

«Und Sie haben wirklich nichts anderes getan, als sich Ihrem Beruf gewidmet?»

«Nichts anderes, Herr Richter.»

«Das ist aber doch sonderbar. Was ist denn Ihr Beruf?»

«Einbrecher, Herr Richter.»

Leichte Verständigung. Ein englischer Fabrikant wurde in Peking von einem

chinesischen Mandarin zum Diner eingeladen. Derselbe ließ sich die fremdartigen Gerichte ausgezeichnet schmecken. Eben war ein herrlicher Braten präsentiert worden, als ihm der unheimliche Gedanke kam, derselbe könnte vielleicht von einer Katze sein, da die Chinesen bekanntlich Katzen essen. Er beschloß, sich darüber Aufklärung zu verschaffen. Dieses war nicht so leicht, den der Chinese verstand kein Englisch und der Engländer kein Chinesisch. Deshalb zeigte der letztere auf die Schüssel und fragte: «Miau, miau?» Der Chinese antwortete kopfschüttelnd: «Wau, wau!»

Immer Kaufmann. «Wie geht es denn in Ihrer jungen Ehe?», man spricht, Sie hätten eine glänzende Partie gemacht!

«Es sah allerdings zuerst so aus, aber die Mitgift haben sie nur gutgeschrieben, aber mit der Frau haben sie mich belastet.»

Der Kunde. «Sagen Sie mal, Fräulein, warum hat denn der Kunde, den Sie eben bedient haben, nichts gekauft? Er war doch so nett und liebenswürdig?» fragt der aufmerksame Geschäftsinhaber die junge Verkäuferin. «Was wollte er denn?»

«Mach heute abend um acht Uhr, antwortete sie errötend.

Kreuzwort-Rätsel

Bedeutung der Wörter:

a) wagrecht:

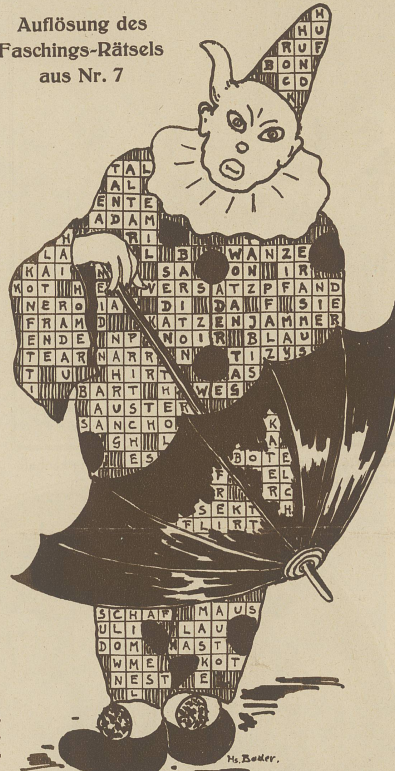
1. Mittelalterliche Ritterwohnung
2. Ortschaft im Trentino
3. Hat in der Westentasche Platz
4. Womit die Genfer die Suppe würzen
5. Ist mancher dem andern im Auge
6. Blinder Höhlenlurch
7. Erspart den Zimmermann
8. Steht in der 3. Person Einzahl
9. Griechischer Waldgott
10. Was nicht alle Jungen werden
11. Aussichtsbau bei Lugano
12. Bekannte Schuhwische
13. Halb Mensch, halb Pferd
14. Gegen was der Sozialist kämpft
15. Reformator
16. Polnisches Geldstück
17. Stadt an der Ostküste von Vorderindien
18. Eine Art Strauß
19. Kam nach den Kriegsjahren ins Schwinden
20. In Frankreich ziemlich teuer
21. Kleeblatt
22. Wo unsere Asche aufbewahrt wird
23. Doktor beider Rechte (lat.)
24. Wie ist das Wasser?
25. Ein göttlicher Lausbub
26. Eine wäscht die andere

27. 1745–1765 deutscher Kaiser, Vater von Marie-Antoinette
28. Ziel Mittelholzers Flug
29. Herrscher zur See
30. Das Rückgrat Südamerikas

b) senkrecht:

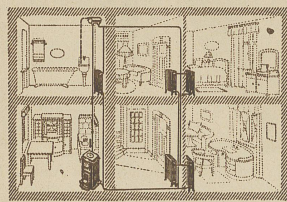
1. Betrachten viele als überflüssig
2. Verheiratete haben seine Bekanntschaft gemacht
3. Mancher Schauspieler hält sich dafür
4. Kann nicht lesen und schreiben
5. In der Mitte geplatzt Pneu
6. Verleiht Bücher
7. No. 4 und 2 von 33 wagrecht
8. Mittlere Temperatur
9. Ist im Brot
10. Englische Kanone
11. Fischeier
12. Mensch, Organ, dessen Zweck unbekannt
13. Das Fest der Dreieinigkeit
14. Italienische Automarko, der die Hauptsache fehlt
15. Französischer Artikel
16. Allerweltskünstler
17. Sitzt im Thron
18. Das Eingeweide vom Mann
19. Schützen-Gesellschaft
20. Welsprache
21. Gehört zu den schönen Künsten
22. Italienischer Freiheitsheld
23. Berühmte Geliebte Ludwigs XV.
24. Kommt mit Brausen
25. Was ein Institut und ein Instrument gemeinsam haben
26. Mündet bei Genf in die Rhone
27. Die italienische Hauptstadt
28. Wasserweg in den Aelandinseln
29. Wenn es der Alkoholiker hat, ist er Temperenzler
30. Ägypt. Sonnengott, der sich auch mit a schreibt
31. Oper von Verdi
32. Ein geteilter Zulu
33. Arzt
34. Zeitungs-Expedition

Auflösung des Faschings-Rätsels aus Nr. 7



Auflösung zum Spitzen-Rätsel aus Nr. 7

Bogen, Ufer, Nässe, Diadem, Ernst, Soda, Gitter, Esse, Recht, Inhalt, Chaos, Haft, Täter = Bundesgericht, Gesandtschaft.



Unnötig groß ist Ihr Kohlenverbrauch

bei Einzelfeuerungen gegenüber der zeitgemäßen Eigenheizung mit

Narag-Classic-Zimmerheizkessel

in Verbindung mit

National Radiatoren Modell Classic

Der Einbau in Eigenheime und Mietwohnungen, in Dörfern und Läden ist ohne lästige bauliche Änderungen und ohne eingreifende Störung der Häuslichkeit bzw. des Betriebes innerhalb weniger Tage möglich. Ein einziger Zimmerheizkessel an Stelle von vier, sechs und noch mehr Öfen versorgt auch im strengsten Winter sämtliche durch „Classic“-Heizkörper angeschlossene Räume mit völlig ausreichender Wärme. Die Folge ist ein wesentlich einfacheres und schnelleres Anheizen sowie eine dauernde, bedeutende Brennstoffersparnis, wodurch sich die Anlage in kurzer Zeit bezahlt macht. Die leichte Regulierbarkeit und große Sauberkeit, die gleichmäßig milde und gesunde Wärme, die völlige Unabhängigkeit von anderen Mietpartien sind weitere schätzenswerte Vorzüge dieser neueren Warmwasserheizung, die auf Wunsch auch in Verbindung mit einer Warmwasserversorgung für Küche und Bad geliefert werden kann, ohne dadurch die Betriebskosten nennenswert zu erhöhen.

Verlangen Sie kostenfrei ausführliche Beschreibung Nr. 51 nebst Urteilen aus der Praxis

NATIONALE RADIATOR GESELLSCHAFT

Hersteller der National Radiatoren und National Kessel

SCHÖNEBECK & ELBE

Generalvertretung für die Schweiz

INGENIEUR DRO SCHÜTZEL & BAUMGARTNER, ZÜRICH 1

Petrucci Schenker 90/79 / Fraumünstersäule 13

Annoncenregie: RUDOLF MOSSE, ZÜRICH UND BASEL, sowie sämtliche Filialen

Nervös?

DANN: **KAFFEE HAG**

Die B. C. I. TRAVELLER'S CHEQUES

Reisechecks der

BANCA COMMERCIALE ITALIANA

bieten alle Vorteile des Bargeldes und sind von dessen Nachteilen frei. Verlangen Sie dieselben von Ihrer Bank, bevor Sie eine Reise antreten.

FEIN UND MILD
PREIS FR. 1.-

Bekannt unter dem Namen:

„BÄUMLI-HABANA“



Edward Schenker & Co.
BEINWIL/SEE SCHWEIZ

Eine Sprachlektion vollständig kostenlos!

Unsere weltberühmte Sprachlehre-Methode Toussaint-Langenscheidt bietet Ihnen Gelegenheit, in verhältnismäßig kurzer Zeit für das geringe Honorar von 3 Fr. im Monat jede fremde Sprache so gründlich zu erlernen, den nach unserer in vierzig Jahren Erfahrung bewährten Methode



Prof. G. Langenscheidt

Toussaint-Langenscheidt

gelernt und sich durch ihre Kenntnisse bedient. Teilen Sie uns auf unentgeltlichem Ab-schnitt mit, für welche Sprache Sie Interesse haben. Wir senden Ihnen umgehend eine Probelektion kostenlos und ohne irgendwelche Verbindlichkeit für Sie. Überlegen Sie aber nicht lange, sondern schreiben Sie heute noch.

Langenscheidtsche Verlagsbuchhandlung (Prof. G. Langenscheidt), Berlin-Schöneberg. Auf nebenstehendem Abschnitt nur die gewünschte Sprache und Adresse genau angeben und in offenem Brief umschließen (frankiert als „Drucksache“ (10 Rappen) einleiten). Wenn Zusätze gemacht werden, nur als verschlossener Brief anhängen. Ist der Abschnitt bereits abgetrennt, so genügt es, wenn Sie uns unter Bezugnahme auf diese Zeitung sofort eine Postkarte schreiben.

Name: _____
Beruf: _____
Ort u. Str.: _____

Ich ersuche um Zusendung der in der „Zürcher Illustr.“ angebotenen Probelektion d. Sprache kostenlos, portofrei und unverbindlich. (478)